

Anmeldung

2. Jahresarbeitstagung Miet- und Wohnungseigentumsrecht

23. - 24. 11. 2007 Bochum (Tagungs-Nr.: 172 022)

395,- € Kostenbeitrag

345,- € Rechtsanwälte mit weniger als zwei Jahren Zulassung (Kopie der Zulassung bitte beifügen)

einschließlich Arbeitsunterlage und Pausengetränken

Anmeldung per Fax unter 02 34 / 70 35 07

Sichern Sie sich 5% Online-Rabatt unter www.anwaltsinstitut.de.

Schriftliche Um- und Abmeldungen sind bis zehn Tage vor Tagungsbeginn mit einer Bearbeitungsgebühr von 15,- € möglich. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu entrichten.

Firma/Kanzlei

Name, Vorname

Beruf RA Notar Steuerberater
(Zulassung seit:)

Fachanwalt für

Anschrift

PLZ, Ort

Unterschrift

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit.

Arbeitsprogramm

Referent:

Norbert **Eisenschmid**, Rechtsanwalt,
Chefjustiziar Deutscher Mieterbund, Berlin

Leitung:

Dr. Klaus **Lützenkirchen**, Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Köln

11.00 – 11.15 Uhr Pause

11.15 – 12.45 Uhr **Praktische Auswirkungen einzelner BGH-Entscheidungen**

Seit dem Jahre 2002 beeinflusst der BGH die Entwicklung des Mietrechts in zunehmendem Maß. Dabei lässt sich eine Entwicklung feststellen, dass insbesondere die Maßstäbe der Inhaltskontrolle bei Wohn- und Gewerberaummietverträgen angeglichen werden. Da sich der BGH in der zurückliegenden Zeit oftmals gegen die bis dahin herrschende Meinung gestellt hat, ist teilweise auch ein Umdenken in der praktischen Umsetzung erforderlich. In diesem Sinne werden die relevanten Entscheidungen aus dem Jahre 2007 in diesem Abschnitt besprochen.

1. zur Wohnraummiete

Referent:

Dr. Dietrich **Beyer**, RiBGH a.D., Karlsruhe

2. zur Gewerberaummiете

Referent:

Dr. Klaus **Lützenkirchen**, Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Köln

Rahmenprogramm:

Information und Buchung:
PREUSS Event Management GmbH & Co. KG
Tel. (06 11) 5 05 98 - 40, Fax (06 11) 5 05 98 - 41
E-Mail: info@preuss-events.de

Ein Abend in der „Zeche Zollverein“ (23. 11. 2007)

Abfahrt: 18.15 Uhr vom Ausbildungs-Center des DAI

Rückkunft: ca. 23.00 Uhr am Hotel Park Inn/
Ausbildungs-Center des DAI

Kosten: 49,50 € pro Person, inkl. Bustransfer,
Führung durch die Zeche Zollverein,
Abendessen, exklusive Getränke

Organisatorische Hinweise

Anfragen:

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Fachinstitut für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Universitätsstraße 140, 44799 Bochum
Tel. (02 34) 9 70 64 - 0, Fax (02 34) 70 35 07
mietrecht@anwaltsinstitut.de

Die Veranstaltung kann aus wichtigem Grund, z. B. bei zu geringer Teilnehmerzahl, bei Ausfall bzw. Erkrankung eines Referenten, Hotelschließung oder höherer Gewalt abgesagt werden. Im Fall einer zu geringen Teilnehmerzahl hat die Absage nicht später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung zu erfolgen. In allen anderen Fällen einer Absage aus wichtigem Grund sowie in Fällen notwendiger Änderungen des Programms, insbesondere eines Dozentenwechsels, wird das DAI die Teilnehmer so rechtzeitig wie möglich informieren. Muss ausnahmsweise eine Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden, erstatten wir Ihnen umgehend die bezahlte Teilnehmergebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens der gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des DAI.

Tagungsort: Ausbildungs-Center des DAI

Universitätsstraße 140, 44799 Bochum
Tel. (02 34) 9 70 64 - 22
(nur an Veranstaltungstagen)

Übernachtungsmöglichkeit:

Park Inn Hotel

Massenbergstr. 19 – 21
44787 Bochum
Tel. (02 34) 9 69 – 0
Fax (02 34) 9 69 – 22 22

EZ 95,- € inklusive Frühstücksbuffet
Die Zimmer sind bis zum 25. 10. 2007
unter dem Stichwort „DAI“ abrufbar.

Es besteht keine Abnahmeverpflichtung.

Weitere Auskünfte und Zimmervermittlung bei der Bochum Marketing Touristeninfo Tel. (02 34) 9 63 02 - 22

DAI-Bonussystem

Das DAI gibt für die Teilnahme an DAI-Fortbildungen ab der siebenten Stunde eine Gutschrift von 5,- Euro. Gesammelte Gutschriften können im darauf folgenden Jahr für die Teilnahme an DAI-Fortbildungsveranstaltungen verrechnet werden. So führt z. B. der Besuch von drei Tagesveranstaltungen à 6 Stunden zu einer Gutschrift von 60,- Euro im Folgejahr. Für Fachlehrgänge können keine Gutschriften erworben werden. Auch finden keine Barauszahlungen statt. Vollständige Teilnahmebedingungen im Internet oder in den Veranstaltungskalendern.

DAI

Fachinstitut für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



2. Jahresarbeitstagung Miet- und Wohnungseigentumsrecht

23. - 24. November 2007

Bochum

Ausbildungs-Center des DAI

WWW.ANwalTSINSTITUT.DE



Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Einrichtung von Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer,
Rechtsanwaltskammern und Notarkammern

DAI

Veranstaltungshinweise

Leiter der Tagung:

Dr. Klaus **Lützenkirchen**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Köln

Tagungszeiten:

23. 11. 2007	24. 11. 2007
9.00 – 10.35 Uhr	9.30 – 11.00 Uhr
10.50 – 12.20 Uhr	11.15 – 12.45 Uhr
13.30 – 15.00 Uhr	
15.15 – 16.45 Uhr	
17.00 – 18.00 Uhr	

Vortragsdauer: 10 Zeitstunden

Schon im Jahr 2006 war die Jahresarbeitstagung Miet- und Wohnungseigentumsrecht ein gut besuchter Treffpunkt für interessierte Kolleginnen und Kollegen aus ganz Deutschland. Alle aktuellen Entwicklungen und Tendenzen des Miet- und WEG-Rechts werden von anerkannten Praktikern in kompakten und stets von konkreten Fällen ausgehenden Vorträgen aufbereitet und unter Beteiligung der Zuhörer diskutiert. Dabei erhalten alle Teilnehmer wichtige Impulse und taktische Hinweise für ihre gerichtliche und außergerichtliche anwaltliche Praxis.

Die Darstellung erfolgt anhand einer umfangreichen Arbeitsunterlage, die neueste Rechtsprechung und Literatur wie in einem Nachschlagewerk für die Praxis aufbereitet.

Nicht zuletzt bietet die Tagung auch genügend Raum zur Pflege und Begründung kollegialer Kontakte.

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer erteilt (§ 15 FAO).

Arbeitsprogramm

Freitag, 23. November 2007

- 9.00 Uhr Begrüßung und Grußwort
- 9.05 – 10.35 Uhr **Die ungeklärte Beratungssituation Betriebskosten**
Die Betriebskosten sind ein Dauerbrenner in der anwaltlichen Beratung. Trotz einer Vielzahl von Entscheidungen – auch des BGH – gibt es noch viele ungeklärte bzw. kontrovers diskutierte Probleme.
- 1. Unverschuldeter Ablauf der Abrechnungsfrist**
Datenverlust, fehlende Rechnungen (WEG-Jahresabrechnung), Postlauf, Nachbelastungen, Korrektur durch Versorger
Referent:
Rainer **Derckx**, Rechtsanwalt, Leipzig
- 2. Unverschuldeter Ablauf der Einwendungsausschlussfrist**
Umfang des Ausschlusses, Anwendbarkeit im preisgebundenen Wohnraum, Krankheit, mangelnde Kenntnis, verweigerte Einsicht, Wegfall des Hindernisses
Referentin:
Henrike **Butenberg**, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, München
Leitung:
Dr. Klaus **Lützenkirchen**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Köln
- 10.35 – 10.50 Uhr Pause
- 10.50 – 12.20 Uhr **Die Regressfälle**
1. Ordentliche und außerordentliche Kündigung bei Zahlungsverzug
Sternel aktuell Rz 1185; Begründungsanforderungen; Ordentliche Kündigung auch bei Tatbeständen, die die Voraussetzungen nach § 543 Abs. 2 Nr. 3 BGB nicht erfüllen (Verzug mit Betriebskostennachforderungen)?

Arbeitsprogramm

Referent:

Jürgen **Herrlein**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht und für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Frankfurt/Main

2. Mieterberatung und Vermeidung von Regressansprüchen

Minderung; Aufrechnung; Zurückbehaltungsrecht (§ 813 BGB); Modernisierung; Mieterhöhung;

Referent:

Dr. Klaus **Lützenkirchen**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Köln

Leitung:

Dipl.-Bw. Dr. Georg **Jennißen**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht Köln

12.20 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 – 15.00 Uhr WEG-Reform

Durch die Reform des WEG sind neue Zweifelsfragen entstanden, über die bereits umfangreich diskutiert wurde. Speziell für die anwaltliche Praxis sollen bestimmte Themenbereiche herausgegriffen werden:

1. Wohnungseigentumsrechtliche Besonderheiten des Klageverfahrens

Referent:

Dr. Martin **Suilmann**, RiAG, Berlin

2. Wohnungseigentumsrechtliche Besonderheiten bei Streitwert und Kostenentscheidung

Referent:

Dipl.-Bw. Dr. Georg **Jennißen**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht Köln

Leitung:

Dr. Klaus **Lützenkirchen**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Köln

15.00 – 15.15 Uhr Pause

Arbeitsprogramm

- 15.15 – 16.45 Uhr **WEG-Reform**
1. Zwangsvollstreckung aus Wohngeldforderung
Referent:
Wolfgang **Schneider**, Rechtspfleger, Duisburg
- 2. Haftung/Zwangsvollstreckung gegen die Wohnungseigentümergeinschaft und ihre Mitglieder**
Referent:
Michal **Drasdo**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Neuss
- 16.45 – 17.00 Uhr Pause
- 17.00 – 18.00 Uhr **WEG-Reform**
Gestaltung des WEG-Verwaltervertrages
Referent:
Uwe **Wanderer**, Rechtsanwalt, Berlin
Leitung:
Dr. Klaus **Lützenkirchen**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Köln
- Samstag, 24. November 2007**
- 9.30 – 11.00 Uhr **Die praktische Arbeitshilfe**
1. Mängelbeseitigung durch den Vermieter
Vom Mieter verursachter Mangel (Feuchtigkeit); Terminfindung; praktische Umsetzung; Vermieterwechsel; Fehlschlagung; Klage; einstweilige Verfügung; Zwangsvollstreckung etc.
Referent:
Dr. Reinhold **Horst**, Rechtsanwalt, Vorsitzender Haus- und Grund Niedersachsen, Hannover
- 2. Mieterrechte und -pflichten im Zusammenhang mit der Mängelbeseitigung**
§ 554 Abs. 4 BGB, § 536 BGB, Schönheitsreparaturen durch den Mieter? Abbau von Einbaumöbeln? Annahmeverzug, Ersatzvornahme